

# beginnt heute

**FLURFÖRDERZEUGE**  
auf dem Weg in die Zukunft



setzen lassen, aber auf der zweiten Seite erkennt man zunehmend auch Speziallösungen. Die Vielfalt der Flurförderzeuge nimmt nicht nur in den Bereichen der Tragkraft und Hubhöhen zu. In den Blickpunkt rückt zudem zunehmend eine einfache und selbsterklärende Bedienung. Hier zeigt sich, dass weniger nicht nur sprichwörtlich mehr ist. Im hektischen Arbeitstag fehlt meist die Zeit, sich mit allen

Funktionen anhand der Betriebsanleitungen vor dem Einsatz vertraut zu machen – unter Umständen mit fatalen (Unfall-)Folgen. Daher geht der Trend zu einfachen, übersichtlichen Bedienelementen.

Insgesamt stellt der Sicherheitsaspekt seit längerem einen wichtigen Trend da. Ein Aspekt, der sich auch auf das äußere Design der Maschinen auswirkt. Die Gestaltung der Kabine soll eine möglichst

große Rundumsicht bieten. Weniger Vibrationen, spezielle Sitze und eine, den natürlichen Bewegungen angepasste, Anordnung von Bedienelementen setzen neben der Maschine den Fokus auf den Bediener. Das die Geräte selbst nicht immer im Mittelpunkt stehen, zeigt sich auch an anderen Stellen. Zum einen sind hier Zubehör und Anbaugeräte zu sehen, zum anderen der Schwerpunkt Service.